

Geteiltaufgaben in Klasse 2

Beitrag von „biene maja“ vom 4. Juli 2009 17:46

Zitat

Original von SchafimWolfspelz

Die erste Zahl gibt doch immer an, wie viele Dinge es insgesamt sind. Die zweite die Anzahl der Teile. Und die dritte (also rechts vom Gleichheitszeichen), wie viele Dinge ein Teil umfasst.

Das war doch der Unterschied zwischen *auf*teilen und *ver*teilen.

Was jetzt auf- und was verteilen war, konnte ich mir noch nie merken.

Aber das eine war der Aufgabentyp *Ich habe soundsoviele Dinge und möchte sie auf soundsoviele Kinder/Päckchen/... aufteilen -> Wie viel Dinge bekommt jeder?

* Beispiel: Ich habe 20 Kekse und 5 Kinder. Wie viele Kekse bekommt jedes Kind? -> $20:5=4$

Hier steht als 2. Zahl die Anzahl der Teile.

Das andere war der Aufgabentyp *Ich habe soundsoviele Dinge und möchte sie so verteilen, dass jedes Kind/jedes Päckchen/... soundsoviel bekommt. -> Wie viele Päckchen ergeben sich bzw. Wie viele Kinder bekommen etwas?

*Beispiel: Ich habe 21 Zitronen und möchte sie in Netze mit je 3 Zitronen verpacken. Wie viele Netze erhalte ich? -> $21:3=7$

Hier steht die Anzahl der Teile an 3. Stelle.

Zitat

Zur Aufgabe $15:3=5$ lautet die Umkehraufgabe meiner Meinung nach $3 \times 5=15$.

Wird nicht die Umkehraufgabe immer von hinten nach vorne gelesen? So habe ich es gelernt, und bringe es auch meinen Kindern so bei.

Also bei $15:3=5$ ist die Umkehraufgabe eben doch $5 \times 3=15$.

Man muss doch Umkehraufgaben auch unabhängig von einer Handlung bilden können. Wenn du mir die Rechnung alleine zeigst, wäre die Umkehraufgabe ja auch ganz klar $5 \times 3=15$.